

KONZEPT PUTZBRUNNER DORFFEST (PDF)

ÜBERSICHT PRÄSENTATION

- Vorbereitung Konzepterstellung
 - (Projekthintergrund, Projektteam, Projektziel, Projektzeitplan, 'W'- Fragestellungen)
- Konzepterstellung
 - Diagramm Konzeptübersicht
 - Fragestellungen zum Konzept
 - „Warum ein Dorffest in Putzbrunn?“
 - „Welches Dorffest wollen wir nicht?“
 - „Welches Dorffest wünschen wir uns?“
 - „Wie könnten wir das Dorffest gestalten?“
 - „Wer soll das Dorffest organisieren und durchführen?“
 - „Wo könnte das Dorffest stattfinden?“
 - „Wann könnte ein Dorffest stattfinden?“
- Konzeptrealisierung
 - PDF Organisationskomitee
 - Planung und Umsetzung
 - Kommunikation

VORBEREITUNG

VORBEREITUNG

Projekthintergrund

- 30.06.2009 : Im Rahmen der Erarbeitung des Putzbrunner Ortsleitbildes wurde ein Putzbrunner Dorffest zur Stärkung des „WIR-Gefühls“ als Maßnahme benannt.
- 22.01.2010 : Bildung einer offenen Projektarbeitsgruppe „Dorffest“
- 26.01.2010 : Per Gemeinderatsbeschuß vom 26.01.2010 wurde ein Projektteam mit der Aufgabe betraut, „ein oder mehrere Konzepte für die Durchführung eines Putzbrunner Dorffestes“ zu erstellen.
- Ab 01.2010 : Monatliche Treffen der Arbeitsgruppe PDF

VORBEREITUNG

Projektteam / Arbeitsgruppe

- ☺ Hois, Walter
- ☺ Killi, Hanni
- ☺ Roßmanith, Gernot
- ☺ Winzer, Martine

Projektziele

- Das Team erarbeitet mindestens ein Konzept für ein Putzbrunner Dorffest
- Es soll ein Fest werden, organisiert und gestaltet von Bürgern für Bürger.

Projektzeitplan

Der Zeitplan richtete sich in erster Linie nach dem beschlossenen Abgabetermin, bzw. nach der geplanten Vorstellung Konzepte im Putzbrunner Gemeinderat (Juli 2010)

Nachträglicher Eintrag

Der Putzbrunner Gemeinderat hat in seiner Sitzung im September 2010 dem Antrag nach einem Dorffest, gemäß dem vorgestellt Konzept, seine Zustimmung erteilt.

VORBEREITUNG

'W' - Fragestellungen

Für die Erstellung des Konzeptes hat sich das Team an folgenden Fragestellungen orientiert:

Warum ?

Was Nicht ?

Was Schon ?

Wie ?

Wer ?

Wo ?

Wann ?



Hinweis:

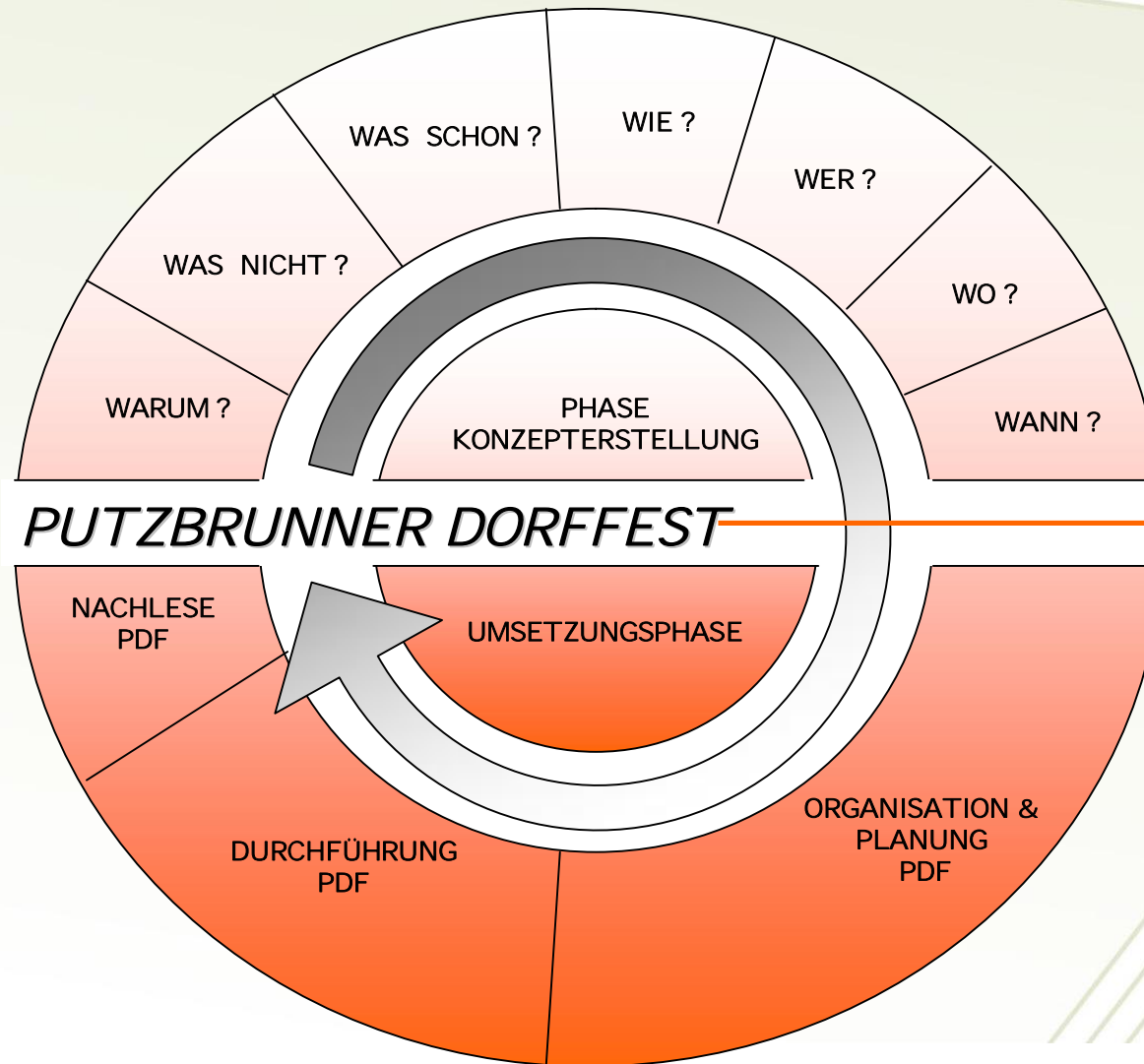
Bei allen Punkten sind ausschließlich richtungsweisende bzw. klärende Informationen erarbeitet worden.

Die Details können und sollten erst im Rahmen einer eventuellen Umsetzung ausgearbeitet werden.



KONZEPTERSTELLUNG

GESAMTÜBERSICHT



“WARUM EIN DORFFEST IN PUTZBRUNN”

Würde man diese Frage den Bürgerinnen und Bürger in Putzbrunn stellen, so ist zu erwarten, dass man dabei unterschiedlichste Antworten und Kommentare erhalten würde. Bei der übergeordneten Fragestellung, ob Putzbrunn ein Dorffest braucht oder nicht, würde man aber mehrheitlich eine positive Antwort bekommen.

Man kann sicherlich nicht behaupten, es gäbe in Putzbrunn keine kulturellen und sozialen Veranstaltungen. Man kann aber feststellen, dass diese Veranstaltungen meist, mit Ausnahme des Christkindlmarktes vielleicht, nur bestimmte Bevölkerungsgruppen (z.B.: einzelne Vereine) ansprechen.

In Putzbrunn fehlt zum heutigen Zeitpunkt eine Veranstaltung, die alle Bürgerinnen und Bürger, ob jung oder alt, ob aktiv oder gemütlich, ob Neubürger oder in Putzbrunn aufgewachsen, gleichermaßen anspricht.

Eine gemeinsame Veranstaltung von und für Putzbrunner Bürgerinnen und Bürger.



“WELCHES DORFFEST WOLLEN WIR NICHT?”

Unser zukünftiges Dorffest soll keine Kopie ähnlicher Feste aus den Nachbargemeinden werden. Es soll aber auch nicht nur ‚eine größere Variante‘ von bereits in Putzbrunn etablierten & bekannten Veranstaltungen sein.

Unser zukünftiges Dorffest soll...

- keine gewerbliche Veranstaltung,
- kein historisches Fest,
- kein Einweihungsfest,
- kein Gartenfest,
- kein Hoffest,
- kein religiöses Fest,
- kein Vereinsfest,
- keine Kirmes,
- aber auch keine reine Gastronomie-Veranstaltung sein.



“WELCHES DORFFEST WÜNSCHEN WIR UNS ?”

Wir setzen die Ideen und Wünsche um, die wir Putzbrunner umsetzen wollen und umsetzen können.

Unser Dorffest soll also:

- ein ‚Fest der Freude‘ für das gesamte Dorf sein
- ein Fest bei dem sich die Bürgerinnen und Bürger wohlfühlen
- ein Fest mit Lachen, Spielen und Spaß sein
- gleichermaßen die Möglichkeiten für ‚gemütliches Beisammensein, wie auch für ‚Aktivitäten‘ bieten
- unsere ländliche Identität vertreten
- Ermöglichen, neue Kontakte zu knüpfen
- möglichst viele Bürgerinnen und Bürger, alle Ortsteile sowie alle Institutionen und Vereine mit einbeziehen.



Eine gemeinsam entwickelte, gemeinsam getragene und gemeinsam durchgeführte Veranstaltung zur Stärkung des Putzbrunner ‚WIR-Gefühls‘.



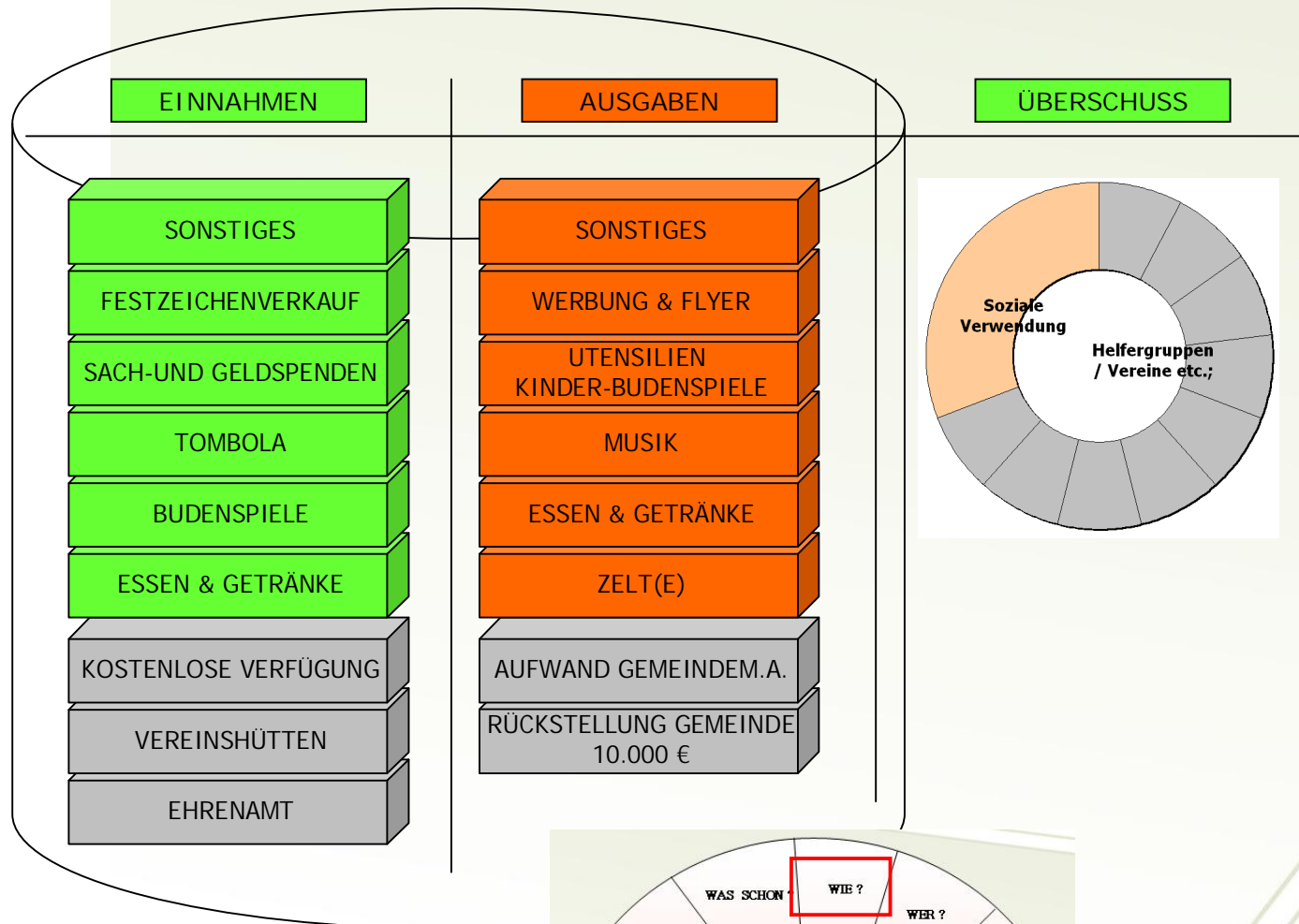
“WIE KÖNNTEN WIR DAS DORFFEST GESTALTEN ?” (1/2) – Ideen

Einige erste Ideen wie wir das Dorffest gestalten könnten...

- Darbietungen zum Mitmachen
(z.B.: Offenes Singen, Volkstanz, Luftballons Steigen, Fackelumzug, Kirtaschaukel...)
- Darbietungen als Unterhaltung
(z.B.: Volkstanz, Deutscher Schäferhund, Theater, Feuerwerk, Blasmusik, Jazzmusik, Feuerschlucker, Pantomime,...)
- Ein eigenes Kinderprogramm
(z.B.: Kinderschminken, Stelzenlauf, Hüpfburg, Go-Kart, Kinderflohmarkt, Märchenzelt, Straßenmalerei,...)
- Wettbewerbe (Einzel, Tandem oder Mannschaften)
(z.B.: Spiel ohne Grenzen, Seilziehen, Stangenklettern, Maßkrugstemmen,...)
- Budenspiele
(z.B.: Dosenwerfen, Nagelbalken, Kegelspiel, Torwandschießen, Spickern,...)
- Vorführungen ländlichen Kunst-Handwerks
(z.B.: Sensen dengeln, Holzrechen herstellen,...)



“WIE KÖNNTEN WIR DAS DORFFEST GESTALTEN ?” (2/2) – Die Finanzierung



“WER SOLL DAS DORFFEST ORGANISIEREN UND DURCHFÜHREN?”

- Das Putzbrunner Dorffest steht unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters und damit auch des Gemeinderates.
- Das Dorffest bedeutet einen großen zeitlichen und organisatorischen Aufwand. Deshalb ist es notwendig, die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen.
- Einerseits werden alle Putzbrunner Vereine und sonstige Institutionen angesprochen und in den Prozessen mit eingebunden.
- Andererseits müßte jede Putzbrunner Bürgerin und Bürger direkt angesprochen werden, um Ideen und Beiträge einbringen zu können (z.B. Vorführungen von Handwerkskunst)
- Es wird erforderlich sein, eine neutrale Gruppe zu bilden. Diese koordiniert dann die Vorbereitungen und organisiert die Veranstaltung (siehe: Folie Organisationskomitee).



“WO KÖNNTE DAS DORFFEST STATTFINDEN?”

Unser Vorschlag ist, das Dorffest im Bereich

Putzbrunn Ort, westlich der B471

Zwischen dem Kriegerdenkmal, der Glonner Strasse, der Münchner Straße und der BM-Jakob-Strasse durchzuführen.

Vorteile gegenüber anderen Optionen:

- Gemeindeeigene Straßen
- Zentraler Ort
- Busbahnhof als Fläche
- Teer statt Wiese



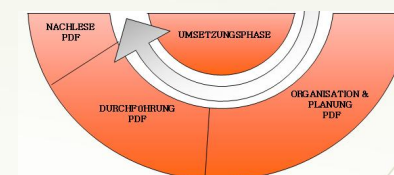
“WANN KÖNNTE EIN DORFFEST STATTFINDEN?”

- Berücksichtigt man die erforderliche Zeit zur Vorbereitung eines solchen Dorffestes, so erscheint ein Termin für das Dorffest im Juni 2012 als realisierbar.
- Das Dorffest sollte als Zweitagesveranstaltung durchgeführt werden (Sa/So)
 - Samstag: 14.00 Uhr bis 23.00 Uhr – Sonntag: 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Das Dorffest sollte, sofern eine entsprechende Akzeptanz erkennbar ist, als regelmäßige Veranstaltung im gemeindlichen Leben etabliert werden.
- Ein Zweijahresturnus wird vorgeschlagen.



KONZEPTREALISIERUNG

(GRUNDSÄTZLICHE ANSÄTZE)



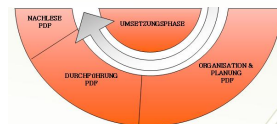
ORGANISATION & PLANUNG - PDF

Thematik Organisationskomitee

Die Arbeitsgruppe Konzepterstellung PDF spricht die Empfehlung aus, für die Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbereitung unseres Dorffests eine Art 'Organisationskomitee' zu bilden.

- Die Arbeit muß auf ‚mehrere Schultern‘ verteilt werden
- Es müssen Themenbereiche (wie z.B.: Logistik, Finanzen, Attraktionen, Verpflegung, Werbung,..) gebildet werden.
- Die Themenbereiche müssen durch wenige Verantwortliche koordiniert werden.
- Es müssen Entscheidungen gefällt und umgesetzt werden. Es müssen viele Informationen ausgetauscht werden. Es müssen regelmäßige Treffen stattfinden.
 - ⇒ Je kleiner die Gruppe ist, desto leichter und desto schneller kann dies geschehen.

Durch die Bildung eines Organisationskomitees stellt sich dann aber die Problematik:
„Wie werden die Vereine und Gruppierungen und Einzelbürger, die nicht direkt im Organisationskomitee vertreten sind, entsprechend in die Vorbereitung und die Durchführung des Dorffests mit eingebunden ?“



ORGANISATION & PLANUNG - PDF

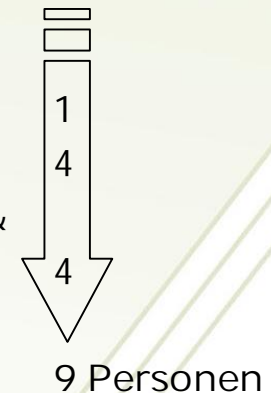
Aufgrund der ersten Erhebung, sprechen wir von folgenden Vereinen & Gruppierungen:

3Klang
 Agenda21
 Betreutes Wohnen
 Burschenverein
 Deutscher Schäferhundverein
 FFW
 Grundschule
 Kindergärten
 Kirchen
 Kleingartenverein
 Kreuz & Quer
 Krieger & Soldaten
 Lebenshilfe
 Pfadfinder
 Politische Parteien und Gruppierungen
 PSV
 Schützen
 Stockschützen
 Tennisclub
 Time Out
 Volkstanz
 (...)

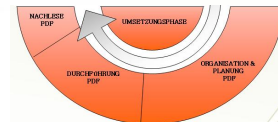
Das heißt, eine Vielzahl der Vereine muß durch feste, namentlich genannte Mitglieder des Organisationskomitees in den Sitzungen vertreten werden.

Das Organisationskomitee sollte sich wie folgt zusammensetzen:

- Vertretung der Gemeinde:
- Vertreter der Arbeitsgruppe Dorffest
- Vertreter der Vereine, Gruppierungen & Einzelbürger:



Größer sollte ein solches Komitee nicht sein.



ORGANISATION & PLANUNG - PDF

Wir empfehlen, als ersten Schritt, ein gemeinsames, öffentliches Treffen aller interessierten Gruppierungen und Einzelbürger die sich am PDF beteiligen möchten, zu organisieren.

(Möglicher Kontakt: Walter Hois, Ottobrunner Str.16, 85640 Putzbrunn, Tel.: 089/60 6666 39 oder unter w.hois@t-online.de)

.

Dieses Treffen sollte spätestens im Januar 2011 stattfinden.

Ziel für dieses Treffen sollte sein:

- Festlegung der Vereine und Gruppierungen die sich am Dorffest beteiligen möchten.
- Benennung der Mitglieder des Organisationskomitees
- Benennung der jeweiligen Vertreter
- Festlegung der Termine für Treffen des Organisationskomitees
- Festlegung von zwei Terminen – Aktueller Status Vorbereitung (Öffentlich)
- Kommunikation Presse Putzbrunn

